



REGIONALMANAGEMENT
Südweststeiermark



Naturpark Opflsoft 2026

Unsere Äpfel. Unser Saft. Unser Beitrag für den Artenschutz.

Wer eine Streuobstwiese besitzt, weiß, wie viel Arbeit dahintersteckt. Obstbäume müssen geschnitten, Wiesen gemäht und die Ernte eingebracht werden. Mit der Opflsoft-Aktion möchten die Naturpark-Gemeinden ihren Bürgerinnen und Bürgern für diesen Einsatz eine attraktive Möglichkeit bieten, ihre Äpfel zu hochwertigem, naturbelassenem Apfelsaft verarbeiten zu lassen. So entsteht aus vielen kleinen Ernten ein gemeinsames, regionales Qualitätsprodukt – der Naturpark-Opflsoft.

Eine Streuobstwiese ist mehr als nur eine Obstwiese

Wer eine Streuobstwiese pflegt, erhält weit mehr als nur frische Äpfel: es wird eine jahrhundertealte Kulturlandschaft bewahrt, die einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität leistet. Streuobstwiesen zählen zu den artenreichsten Lebensräumen Mitteleuropas. Sie bieten Nahrung, Nistplätze und Rückzugsräume für Wildbienen, Schmetterlinge, Vögel, Igel und viele weitere Tierarten. Gepflegte und genutzte Streuobstwiesen sind für einen funktionierenden Biotopverbund ein unverzichtbarer Baustein.

Gemeinsam die Zukunft gestalten - rd. 350.000 Liter regionaler Apfelsaft

Seit dem Start der Naturpark-Opflsoft-Aktion wurden – mit Ihrer Hilfe – rd. 350.000 Liter erstklassiger Apfelsaft aus regionalen Äpfeln gepresst. Ein starkes Zeichen dafür, wie engagiert unsere Naturpark-Bewohner*innen sind und zur Artenvielfalt beitragen. Auch über 20.000 Jungbäume wurden in den letzten Jahren gemeinsam gepflanzt. Die alternierend stattfindenden Jungbaum- und Heckengehölzausgaben, dieses Jahr am 14. 11. 2026 (weitere Infos folgen) im Besucherzentrum Grottenhof, sind bereits zu etablierten Naturpark-Events herangewachsen.

So funktioniert die Aktion:

- Sie bringen Ihre reifen, gesunden und naturbelassenen Äpfel (Haushaltsmengen bis ca. 500 kg) am jeweiligen Sammeltag **Montag, 14.09.2026** in Ihr Sammelzentrum beim **Rüsthause der Freiwilligen Feuerwehr Kitzreck in Fresing**.
- Die Äpfel werden regional verarbeitet und als „Naturpark Opflsoft“ in 1 Liter Glaspfandflaschen abgefüllt und etikettiert. So bleibt Wertschöpfung, Genuss und Nachhaltigkeit in der Südsteiermark.
- Die „Apfellogistik“ übernimmt die Gemeinde für Sie. Wir kümmern uns um Transport und Abwicklung und Sie können Ihren Saft bequem im 6er-Karton zu €1,60 je Liter inkl. Pfand wieder abholen.

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.



REGION
Südwest
Steiermark

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 Das Land
Steiermark
→ Naturschutz


Kofinanziert von der
Europäischen Union



REGIONALMANAGEMENT
Südweststeiermark



Warum mitmachen?

- Sie verwandeln Ihre Ernte in hochwertigen, naturbelassenen Apfelsaft.
- Sie verhindern, dass wertvolles Obst ungenutzt bleibt.
- Sie leisten einen aktiven Beitrag zur Biodiversität und zum Erhalt traditioneller Streuobstwiesen.

Gut zu wissen:

Viele Streuobstbestände werden extensiv gepflegt und wachsen ganz ohne intensive Pflanzenschutzmittel. Diese Äpfel schenken dem Opflosaft sein besonderes Aroma und spiegeln den Geschmack der Region wider. Denn jeder gepflegte Obstbaum stärkt unsere Kulturlandschaft – und jeder Liter Opflosaft erzählt ein Stück Südsteiermark.

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.



REGION
Südwest
Steiermark

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

 **Das Land
Steiermark**
→ Naturschutz


Kofinanziert von der
Europäischen Union